

24 Peter Pettigrew

Wer ist die Hauptperson in *Harry Potter*?

Ist das denn nicht eine blöde Frage?

Ist es nicht Harry? Nein, lieber Leser, liebe Leserin, die Hauptperson in *Harry Potter* wird nie erwähnt. Weil SIE es sind! Die zweitwichtigste Person ist Harry.

Harry Potter ist eine Landkarte zum Pfad der alchymischen Befreiung, geschrieben für Sie und mich. Jeder Mensch, jedes Ereignis und jedes magische Objekt sind eine Kraft oder ein Einfluss, dem wir begegnen, wenn wir diesen Pfad in die Praxis umsetzen. Wenn wir den Pfad gehen, müssen wir Lily im Herzen tragen und James muss uns dazu antreiben, nach Befreiung zu suchen. Dies sind die Anforderungen und wenn wir es James erlauben, um Lily zu werben und sie zu heiraten, dann wird ein erstaunlicher und sehr kräftiger Einfluss beginnen und unser Leben in eine neue Richtung lenken; nämlich in die Gegenrichtung.

Dieser neue Einfluss ist eine neue Seele, die in uns wachsen und ihren Einfluss in all unseren vier Körpern ausbreiten wird. Wie wir jedoch wissen, gibt es auch Einflüsse in uns, die der neuen Seele widerstehen. Harry hat mächtige Feinde! Der mächtigste von allen ist Voldemort, das mikrokosmische (oder «höhere») Selbst. Er personifiziert die Macht unserer vergangenen Inkarnationen und besonders den gefallen Zustand unseres Mikrokosmos. Er befindet sich um unsere Aura herum und wir spüren seinen Einfluss nicht, bis Harry in Godric's Hollow (Gottes kleinem Tal), nämlich im Herzen geboren wird.

Es gibt noch einen Einfluss, der anfänglich mit Lily und James zusammenwirkt, der aber eigentlich ein enger Verbündeter von Voldemort ist!

Wenn sich der Mikrokosmos auf eine neue Inkarnation vorbereitet, sucht er sich einen Fötus aus, der sich karmisch für die neue Persönlichkeit eignet. Wie ich es vorher schon beschrieben habe, gießt das mikrokosmische Selbst seine Energie in den Fötus, um es zu befähigen, dort weiterzufahren, wo der frühere Bewohner des Mikrokosmos beim Tod aufgehört hat. Einer der wichtigsten Aspekte, die das mikrokosmische Selbst der neuen Persönlichkeit überträgt, ist das Ego. Das Ego ist für die neue Persönlichkeit notwendig, weil es die Kraft ist, die der Persönlichkeit den Instinkt zum Überleben gibt.

Ich bin sicher, dass Sie sich alle Ihres Egos bewusst sind. Beobachten Sie sich, wenn jemand Sie beleidigt. Haben Sie das Zucken in Ihrem Solar Plexus gefühlt? Oder wenn Sie in einem Flugzeug sitzen und dieses macht einen sehr starken, unerwarteten Ruck. Autsch! Da ist Panik im Solar Plexus (der manchmal auch als die «Magengrube» bezeichnet wird). Was geschieht, wenn Sie jemand ungerecht behandelt? Der Boxer in Ihrem Bauch kommt heraus, mit bereiten Fäusten. Und wer übernimmt Ihr Leben, wenn Sie mit einer Situation konfrontiert werden, wo es um Leben und Tod geht? Zum Beispiel, wenn ein Feind in Ihr Land eindringt und die Gesundheit und das Wohlbefinden von Ihnen und Ihren Kindern bedroht? Der nackte Affe erscheint mit einem Schläger, bereit, sich um jeden Preis zu verteidigen. Oder wenn Sie in einer Tanzhalle sind und Feuer bricht aus? Wer wird vor Panik schreien und andere in blinder Panik zu Tode trampeln, um sich selbst zu retten?

Darf ich Ihnen vorstellen: Peter Pettigrew! Die schmutzige Ratte!

Die Präzision und Intelligenz, mit welcher J.K. Rowling eine kohärente und spannende Geschichte aus den Tatsachen, die den Pfad der Befreiung betreffen, erschaffen hat, versetzt einen immer wieder in Erstaunen.

Ron symbolisiert die alte Persönlichkeit, die sterbliche Seele. Natürlich ist Peter, auch bekannt als Scabbers, an Rons Körper geschmiegt! Dort gehört er ja hin. Dies ist sein Zuhause.

In seiner Jugend war er ein Freund von Sirius, James und Remus John. Sie alle sind Aspekte des Suchers, bevor er den Pfad findet. Bis das Herz des Suchers sich für Tao öffnet und Harry geboren wird, sind alle ganz zufrieden, nett und freundlich. Remus John personifiziert das «Gute» im Menschen. James ist der suchende Einfluss, der mit Lily flirtet. Und Peter ist das Ego, das die Interessen der Persönlichkeit beschützt. Sirius ist das mentale Bild des vollkommenen, göttlichen Kindes Gottes. Snape ist ihr Feind, weil er die «schwarze» Seite der Persönlichkeit personifiziert.

Aber seien Sie vorsichtig, wenn Harry geboren wird! Peter und Voldemort sind aus dem gleichen Holz geschnitzt, wenn es um die Befreiung geht. Wenn Voldemorts Existenz bedroht wird, ist das auch für Peter der Fall. Denn wenn die neue Seele im Sucher geboren wird, müssen das mikrokosmische Selbst und das persönliche Selbst beide sterben! Wenn ein normaler, irdischer Mensch das Leben im Tal der Tränen lebt, braucht er ein Ego, um zu überleben. Aber wenn die Seele geboren wird, muss der Sucher die Zügel seines Lebens ihm, Harry, überlassen.

Wenn ein Sucher eine neue Seele hat, braucht er nichts anderes mehr. Freunde, wenn wir nur eine Ahnung der Intensität hätten, mit welcher Gott seinen Sohn liebt, könnten wir aufhören, uns über irgend etwas Sorgen zu machen. Harry hat genügend Gold für den Rest seines Lebens. Und können Sie sich an den „Raum der Anforderungen“ erinnern? «Sucht zuerst das Königreich und seine Gerechtigkeit und alles andere wird euch zufallen».

Es gibt jedoch eine Bedingung: Das Ego muss verschwinden. Entschuldige, Scabbers; es gibt aber keine Wahl. Und Peter weiß das. Er ist vielleicht nicht so klug wie James, Sirius und Remus John, aber er ist sehr schlau. Was tut er, als Voldemort und er in Gefahr sind, eines Tages von Harry besiegt zu werden? Es ist einfach! Er tut so, als ob er auf der guten Seite wäre. Er tut so, als wäre er für den Sucher.

Was mit dem Sucher wirklich geschieht, ist, dass das Ego beginnt mit den Aktivitäten des Suchers mitzuspielen. Es beginnt, das mentale Bild des ewigen Sohnes Gottes mit Illusionen, mit unbegründeten Spekulationen, mit absoluten Lügen zu umgeben. Prometheus wird in Ketten geschlagen. Das Bild des unvergänglichen Einen wird isoliert oder mit Okkultismus oder religiösen Bewegungen verbunden, welche das Ego stärken.

Mit anderen Worten: Sirius wird gefangen genommen!

Dies ist vielleicht schwer zu verstehen. Was es aber heißt, ist, dass bevor ein Mensch den Pfad der Befreiung betreten kann, das Ego ihn dazu drängen wird in Richtungen zu gehen, die scheinbar zur Wahrheit führen, aber den Sucher in Wirklichkeit in okkulte Praktiken verwickeln oder zumindest in Praktiken, die das Ego stärken.

Fragen Sie sich selbst, ob Sie ein Sucher sind: Hören Sie lieber auf eine Bewegung, die Ihnen lauter wunderbare Dinge für sich selbst verspricht oder einer Bewegung, die Ihnen sagt: «Geben Sie Ihre Selbstinteressen auf, wenn Sie befreit werden wollen»? oder «Wer sein Leben um meinetwillen verliert, der wird es finden?» Oder das simple, aber wahre Beispiel aus einem Zeitschrifteninserat:

«Können Gedanken andere beeinflussen?» Oder würden Sie dieses wählen: «Reinigen Sie Ihre Gedanken von Selbstinteressen?». Es ist eine Tatsache, dass jeder Sucher durch die okkulte oder ego-religiöse Phase gehen muss, bevor er den wahren Pfad finden kann. Darum hebt J.K. Rowling es so hervor. Sie hat ein ganzes Buch darüber geschrieben!

Hier sind wir also. Sirius ist im Gefängnis. James und Lily sind tot, aber sie leben beide in Harry weiter. Snape hasst Harry, weil Harry das Licht ist, während Snape der schwarze Aspekt der Vergangenheit des Suchers ist. Remus John sieht Harry fast wie einen Sohn an, weil Remus gut ist und weiß, dass Harry das absolut Gute verkörpert. Peter kann jetzt leicht als Scabbers (der schmutzige, kleine Schorf) auf Rons Körper bleiben. Harry wird jedoch älter. Er ist kein Kleinkind mehr, sondern kann selbständig handeln. Er hat Voldemort mehrere Male besiegt. Und ein seltsames Ereignis findet nun statt. Ron und Scabbers gehen nach Ägypten. Sirius sieht ein Foto der beiden vor einer Pyramide. Während der Stern Sirius, der helle Morgenstern Ägyptens, auf Ron hinunterblickt, ist der andere Sirius, der angekettete Prometheus, im Gefängnis und sieht Ron und Scabbers vor einer Pyramide in Ägypten. Was für ein Zufall (nein, ist es natürlich nicht).

Sirius bricht aus und verfolgt Scabbers. Natürlich denken wir alle bis zum Schluss, dass Sirius Harry verfolgt. Aber Sirius liebt Harry. Er will Harry nur helfen und sein Pate sein, um ihm zu zeigen, WAS ER TUN SOLL. Er ist Harrys Zukunft.

Was heißt dies nun für den Alchemisten? Es heißt, dass, wenn er alle Versuche aufgibt, den Pfad der Befreiung mit dem Ego zu gehen, das mentale Bild des Sohnes der ewigen Fülle befreit wird! Wenn ein Schüler die Hoffnung aufgibt, Erlösung für sein Ego zu finden, was bloß ein temporärer Überlebensmechanismus für das Leben in dieser Welt ist, wird das mentale Bild in der Aura beginnen, mit einem intensiven Licht zu strahlen und den Pfad, den der Sucher gehen muss, erleuchten. Sirius wird seine Schritte zur Morgendämmerung im Osten leiten. Und Sirius wird kommen und Scabbers von Ron wegnehmen. Was heißt das in der Praxis? Das mentale Bild des inneren Gottes wird hinabsteigen von seinem Platz in der Aura und das Ego aus dem Solar Plexus vertreiben!

Es gibt eine Phase auf dem alchymischen Pfad der Befreiung, wenn das mentale Bild der Befreiung so mächtig und intensiv wird, dass es buchstäblich in den Körper herunterkommt und das Ego vertreibt. Es wird nicht länger gebraucht! Was nimmt dann seinen Platz ein? Harrys Patronus, der Hirsch, die Sehnsucht nach Befreiung.

Für jemanden, für den der Pfad der Befreiung neu ist, klingt das vielleicht wie ein verrücktes Märchen. Aber *Harry Potter* erzählt uns, dass, wenn die neue Seele ein bewusstes, rationales Wesen geworden ist und ihr strahlender, mentaler Plan stark genug geworden ist, es das Ego nicht mehr braucht. Es ist nicht so verrückt, wenn man darüber nachdenkt. Haben Menschen wie Jesus, Gautama der Buddha und Lao Tse nicht die totale Selbstlosigkeit demonstriert? Sie hatten kein Ego! Wenn der Alchemist die Kontrolle seines Lebens dem inneren Gott übergibt, wird Er sich um alles kümmern. «*Kommt zu mir, ihr, die ihr müde und beladen seid und ich werde euch Ruhe geben*», sagt Er zum Sucher und «*mein Joch ist leicht, meine Last ist leicht*». Wenn der Alchemist sein Leben dem inneren Christus übergibt, übernimmt eine Kraft von unvorstellbarer Schönheit und Pracht sein Leben. Er kann alle Sorgen und Nöte loslassen, denn kein Haar auf seinem Kopf kann gekrümmt werden, ohne die Erlaubnis des Potters des Universums.

Und was geschieht mit dem armen, alten Scabbers? Er flieht in die Aura! Mit anderen Worten geht er zurück zu Voldemort, der sein Schöpfer ist und kuschelt sich dort ein.